

Landfrauen Waldstatt

Eine beeindruckende Kräuterkammer

Der Ausflug der Waldstätter Landfrauen führte ins Inner-rhodische und der Geschmack von diversen Kräutern gehörte zum Programm.

WALDSTATT - 23 Frauen trafen sich am Freitag, 8. April, um 13.30 Uhr beim Bahnhof Waldstatt zum alljährlichen Frühlingsspaziergang. Das Wetter war aber noch auf Winter eingestellt, denn es hatte in der Nacht geschneit. Mit dem Zug führte der Weg nach Steinegg. Mit Schirm und warmer Jacke ausgerüstet nahmen die fröhlichen Frauen den Weg über Land unter die Füsse. Im Café Schäfli Appenzell machten die Landfrauen einen Kaffeehalt und es konnte über dieses und jenes geplaudert werden.

Süsslich, herb und feurig

Um 15.30 Uhr begab sich die Ausflugsgruppe Richtung Zentrum zur Appenzeller Alpenbitter AG. Dort wurden sie herzlich empfangen. Im Vorzimmer wurde den Damen und einem Herrn, der sich dazugesellt hatte, die Geschichte der Firma kurz erklärt. Ein Film zeigte die Produktion, und am Schluss machte die Gruppe noch einen Rund-



Diese Kräuter-Schnäpschen sind wie Medizin. Bilder: Monika Brunner

gang durch die Firma. Sehr beeindruckend war die Kräuterkammer mit den 42 verschiedenen duftenden Zutaten, die im Original Alpenbitter durch Destillieren und Auszügen enthalten sind. Was sicher nicht fehlen durfte war natürlich das Probieren der verschiedenen Produkte. Ein grosses Sortiment an Schnäpsen und Likören sind das Hauptgeschäft, interessant, welche Geschmäcker da vertreten sind. Die einen schmecken herb, die anderen

süss und auch ein «feuriger» mit Chili war dabei! Mit ein paar heiteren Liedern bedankten sich die fröhlichen Frauen bei der Firma für die Gastfreundschaft.

Ein gemütlicher Ausklang

Nur mit Alkohol ist der Magen nicht zufrieden! Nach einem kurzen Fussmarsch durch den Hauptort erwartete die Landfrauen im «Alpenblick» ein feines Nachtessen für jeden Geschmack. Gestärkt und

müde führte der Weg zu später Stunde zum Bahnhof Appenzell. In Waldstatt angekommen, ging ein Teil der Gruppe nach Hause, während sich die anderen noch einen kleinen Schlummertrunk im «Rössli» genehmigten. Die Geselligkeit kam an diesem Tag sicher nicht zu kurz, es war ein gelungener Ausflug.

Monika Brunner



Diverse Duftnoten in der Kräuterkammer.